

II. KREUZBERG

1970m, SÜDWAND

ELYSIUM



7b+



Charakter:

Anhaltend schwere und moderne Sportkletterroute durch die zweithöchste Alpsteinwand. Fast durchwegs sehr fester Fels und die gute aber nicht übermässige Bohrhakenabsicherung machen Elysium zu einer der schönsten Routen an den Kreuzbergen. Die vielen steilen Seillängen und der raue Kalk fordern aber Ausdauer und Fingerspitzen. Die Wand liegt ab frühem Morgen bis weit in den Nachmittag hinein in der Sonne. Im Sommer sind deshalb die Bedingungen hier meist zu heiss, oder man klettert hinter kühlenden Cumulustürmen....

Der Zustieg von der Roslen Unteralp zum Einstieg hinauf führt durch sehr steiles Gras- und Schrofengelände. Trockene Verhältnisse und gute Schuhe sind unbedingt nötig. Im Abstieg ist es empfehlenswert einige mal abzuseilen (eingrichtet)

Erste Begehung:

Thomas Wälti, Christoph Angst
17. 8. , 21.9. und 15.10. 2003 von unten

Material:

13 Express, Friend 2½, evtl. Kk
zum Abseilen 50m Doppelseil
Helm

Zugang:

Ab Sax auf Fahrstrasse bis Nasseel (Pt. 814, Holzerplatz). Auf dem Weg zur Saxer Lücke bis zur Roslen Unteralp (1h). Nun auf Wegspuren westwärts und steil eine Rasenrampe hoch. Auf ca. 1600m rechts über die Felsstufe hoch (Koordinaten 750 200/234 070). Wieder auf Wegspuren etwas flach gegen Norden unter den Wandpfeiler und zur markanten Tanne hinauf. Von dieser Tanne steil links herum hoch auf den nächsten Absatz zum Einstiegsstand. (ca. 1650m; 30 Min. ab Unteralp)

Abstieg:

Über die Route kann abgeseilt werden. Dies erfordert aber gute Abseilkennntnisse. Zudem muss der steile Gras- und Schrofenvorbau abgestiegen und teilweise abgeseilt werden.

Über die Normalroute geht der Abstieg aber wesentlich schneller und einfacher. Vom Gipfel gegen Südwesten über den Grat, eine kleine Stufe abklettern und nach rechts in den nördlichen der beiden Kamine. Darin hinunterklettern (Stelle II, abseilen möglich) zur Scharte II./III. Kreuzberg. Von hier steil durch die gestufte Rinne und auf Wegspuren (Stellen I-II, 2x 50m abseilen möglich) gerade zur Roslen Oberalp hinab.

Elysium (gr.) aus der gr. Mythologie, Land oder Insel der unsterblichen Seligen. Sie leben dort mühelos und glücklich. (Ggf. Hades)

